
Kniefall dreimal anders

31.07.2017, 09:34 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *STROMBERGER PR*

Presseagentur: *Stromberger PR*



Kniefall dreimal anders

Das Rübezahl in Schwangau organisiert den perfekten Heiratsantrag – Rundum-Sorglos-Service für die Frage aller Fragen

Love is in the air: Gastgeberin Giselle Thurm im Hotel Das Rübezahl im Allgäu ist die „gute Fee“, wenn es um die Organisation des perfekten Heiratsantrags geht. Zusammen mit ihrem Team steht sie Gästen mit Rat und Tat zur Seite, sorgt für den richtigen Rahmen und das Timing - ob ganz privat im Hotelzimmer, völlig unerwartet beim Abendessen oder im besonderen Ambiente der Allgäuer Bergwelt. Meist sind es traditionell noch die Männer, die den Antrag stellen und sich dabei gerne von den Rübezahl-Feen unter die Arme greifen lassen. Giselle Thurm versteht etwas von märchenhafter Romantik. Schließlich verbirgt sich nicht nur hinter dem Namen des Hotels ein Märchen, auch ihre eigene Geschichte erinnert daran: Als damalige brasilianische Meisterin im Eiskunstlauf kam Giselle Teixeira 1989 nach Füssen zum Techniktraining. Um sich ein wenig Geld dazu zu verdienen, bewarb sie sich als Aushilfe im Das Rübezahl und wurde von Erhard Thurm, dem Sohn der Hotelgründer, vom Fleck weg engagiert. Mittlerweile sind sie seit 27 Jahren glücklich verheiratet. Vielleicht ist gerade durch diese Liebesgeschichte das Hotel mit Blick auf die Königsschlösser ein besonderer Ort, um „Ja“ zu sagen. Eine Übernachtung im Doppelzimmer ist ab 119 Euro pro Nacht und Person inklusive Verwöhnpension buchbar. Das Heiratsantrags-Paket „Luxus“ kostet 155 Euro und beinhaltet einen Strauß roter Rosen, Rosenblätter auf dem Bett, eine Flasche Champagner, frische Erdbeeren und Kerzen auf dem Hotelzimmer. Ein Überraschungs-Dessertteller beim Candlelight-Dinner ist für 50 Euro, ein Picknickkorb mit allerlei Köstlichkeiten für 25

Euro buchbar. Für eine Fahrt mit dem hoteleigenen Oldtimer inklusive Chauffeur und Picknickkorb zahlen zwei Personen 180 Euro.

Mehr Informationen finden sich unter www.hotelruebezahl.de.

Ganz ungestört

Im Das Rübezahl sind echte Profis in Sachen Heiratsantrag am Werk, denn sie organisieren für ihre Gäste mindestens alle zwei Wochen alles rund um die Frage aller Fragen. Einer der beliebtesten Orte dafür ist das eigene Hotelzimmer. Während das zukünftige Ehepaar im Restaurant zu Abend isst, dekorieren die Feen das Zimmer mit Rosenblättern, frischen Erdbeeren und einer Flasche prickelnden Champagner. Besondere Wünsche wie zum Beispiel Herz-Luftballons oder eine spezielle Blumen-Dekoration setzen diese mit viel Liebe zum Detail um. Am nächsten Morgen wartet ein Schlemmer-Frühstück auf dem Zimmer.

Das Beste kommt zum Schluss

Wer seinen Liebsten völlig überraschen möchte, kann sich im Vorfeld einen Dessertteller mit einem individuellen Schriftzug bestellen, der zum Abschluss eines romantischen Candlelight-Dinners zu Zweit serviert wird. Das Küchenteam bereitet dafür süße Naschereien zu und drapiert sie kunstvoll auf dem Teller, um den Schriftzug erst am Ende des Abendessens sichtbar werden zu lassen.

Unter freiem Himmel

Auf alle, die bei ihrem Heiratsantrag einen traumhaften Ausblick auf die Märchenschlösser König Ludwigs oder die Allgäuer Bergwelt genießen möchten, warten rund um das Hotel besondere Plätze in der Natur. So befüllen die Feen zum Beispiel einen Picknickkorb mit kulinarischen Köstlichkeiten und geben den Verliebten Insider-Tipps für romantische Plätze. Gäste, die nicht selbst fahren möchten, buchen sich als besonderes Highlight den hoteleigenen Oldtimer „Barockengel“ mit Chauffeur, der sie zu den schönsten Fleckchen für ein Picknick bringt. Ein wenig uriger wird es auf der Berghütte des Hotels, der Rohrkopfhütte auf 1.320 Metern. Dort gibt es einen außergewöhnlichen Aussichtspunkt mit beeindruckendem Blick ins Tal und auf die Schlösser, den Giselle Thurm den Heiratswilligen gerne zeigt.

Portrait

In einer der besten Lagen des Allgäus, mit direktem Blick auf die Königsschlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau, fügt sich Das Rübezahl harmonisch in das Landschaftsbild ein. Mit viel Liebe zum Detail schuf Familie Thurm einen romantischen Rückzugsort, der Allgäuer Tradition mit zeitgenössischem Wohngefühl verbindet. Das familiengeführte Vier-Sterne-Superior-Hotel verfügt über 54 hochwertig und individuell gestaltete Zimmer, Suiten sowie Appartements. Herzstück des Hauses ist die Lobby mit Rezeption, Lounge, Bar und Vinothek. Auf 1.000 Quadratmetern laden die Beauty-Alm und der Wellnessbereich mit verschiedenen Saunen, Whirlpools sowie beheiztem Außenpool, Panoramasauna und Sonnendeck mit Schlossblick zum Entspannen ein. Das stilvolle Restaurant verwöhnt mit modern interpretierter alpenländischer Küche des ehemaligen Schuhbeck Schülers Michael Bernhard. Regelmäßig stattfindende geführte Wanderungen inklusive uriger Einkehr in die hoteleigene Berghütte runden das Angebot des märchenhaften Hideaways ab.

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/961165/Kniefall-dreimal-anders.html>